

Gemeinde-Info

Ausgabe 3/2009

Juni 2009

Liebe Maishofnerinnen und Maishofner!

Am Sonntag, den **7. Juni 2009** finden die Wahlen für das europäische Parlament statt. Wir alle sind aufgerufen, nach den Gemeindevertretungswahlen nun noch einmal zur Wahlurne zu schreiten und mit unserer Stimme eine der kandidierenden Parteien zu unterstützen.

Wir haben für Sie in der **Volksschule Maishofen** diesmal nur einen Wahlsprengel für alle Maishofner eingerichtet, in dem Sie in der Zeit von **07:00 Uhr bis 16:00 Uhr** Ihre Stimme abgeben können.

Ich bitte Sie daher wirklich zahlreich zur Wahl zu gehen. Europa wird und muss auch weiterhin Bestand haben, davor sollten und dürfen wir nicht unsere Augen verschließen.

Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist ein vereintes Europa noch wichtiger für uns. In der globalen Auseinandersetzung kann Österreich nur in einem starken Staatenverband langfristig bestehen und sich über ein gemeinsames Europa auch besser mit seinen wirtschaft-

lichen Produktionsgütern am Weltmarkt behaupten.

Auch gerade für den sozialen Frieden ist die Zusammenarbeit und ein gemeinsames Interesse vieler europäischer Länder ganz entscheidend, wenn auch manchmal damit der eine oder andere Nachteil verbunden ist. Der Frieden in Europa und weltweit sollte uns ebenfalls eine große Motivation sein, zur Wahl zu gehen.

Wir sollten nicht verantwortungslosen Politikern den Weg nach Brüssel ebnen, sondern diejenigen Personen nach Brüssel schicken, denen wir eher vertrauen können. Wir sollen darauf vertrauen, dass Sie ihre Stimme dafür verwenden, dass Europa mit seiner Politik für uns alle einen wirtschaftlichen Ausgleich finden kann.

Sie sollen ihre Stimme dafür einsetzen damit der soziale Friede und der Friede zwischen den Völkern auch für die Zukunft gewährleistet bleibt.



Schicken wir also diejenigen Volksvertreter nach Brüssel, die sich um diese Dinge bemühen und nicht diejenigen, die durch Verhetzung versuchen, dieses gemeinsame Interesse aller europäischen Staaten schlecht zu reden und gleichzeitig damit den Frieden im eigenen Land und in Europa in Gefahr bringen.

In diesem Sinn hoffe ich sehr, dass sich viele von Ihnen die kurze Zeit nehmen, um Ihre Stimme im Wahllokal oder per Briefwahl abzugeben.

Ihr/Euer Bürgermeister
Ing. Franz Eder

Europawahl am 7. Juni 2009

Was wird gewählt?

Am **7. Juni 2009** findet die Wahl zum Europäischen Parlament statt. Sie bestimmen dabei, wer die 17 österreichischen Mitglieder des Europäischen Parlaments sind. Die Mitglieder des Europäischen Parlaments werden alle fünf Jahre gewählt.

Die Kompetenzen des Europäischen Parlaments sind in den vergangenen Jahren deutlich gewachsen. So wirkt das Parlament an der EU-Gesetzgebung mit. Es entscheidet auch über die EU-Finzen mit und hat wichtige Kontrollrechte.

Ihre Stimme zählt im Europäischen Parlament.

Wer darf wählen?

Sie sind **wahlberechtigt**, wenn Sie **spätestens** am Wahltag (7. Juni 2009) **16 Jahre** alt werden und

- **österreichische Staatsbürgerin** oder **österreichischer Staatsbürger** mit Hauptwohnsitz in Österreich sind oder
- **Auslandsösterreicherin** oder **Auslandsösterreicher** (Hauptwohnsitz im Ausland) sind und in die Europa-Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind oder

- **EU-Bürgerin** oder **EU-Bürger** mit einem Hauptwohnsitz in Österreich sind und bei Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde in die Europa-Wählerevidenz eingetragen sind.

Wie kann ich wählen?

Im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde:

Wie bisher können Sie bei der Europawahl am Wahltag in der Gemeinde Ihres Hauptwohnsitzes im Wahllokal wählen. Dafür müssen Sie nur einen Lichtbildausweis oder einen anderen Nachweis Ihrer Identität mitnehmen.

Wichtig:

Werden Sie voraussichtlich nicht im Wahllokal wählen können, so beantragen Sie bitte gleich Ihre Wahlkarte.

Wie komme ich zu einer Wahlkarte?

Individuell anfordern:

Sie können Ihre Wahlkarte aber auch persönlich, oder per Telefax, per E-Mail oder via Internet bei Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde anfordern.

Wichtig:

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche Anträge ist der **3. Juni 2009**, für mündliche Anträge (persönliches Erscheinen notwendig!) ist es der 5. Juni 2009, 12:00 Uhr.

Wie funktioniert die Briefwahl?

1. Beantragen Sie eine Wahlkarte in Ihrer Gemeinde (Hauptwohnsitz).
2. Die **Wahlkarte** wird Ihnen - je nach Wunsch - **zugestellt** oder Sie holen sie persönlich ab.
3. Sie können **sofort** nach Erhalt der Wahlkarte Ihre **Stimme abgeben** und müssen nicht bis zum Wahltag warten.
4. Kreuzen Sie auf dem Stimmzettel die Partei Ihrer Wahl an. Anschließend erklären Sie durch Ihre eigenhändige **Unterschrift** auf der Wahlkarte eidesstattlich, dass sie **persönlich, unbeobachtet** und **unbeeinflusst** gewählt haben.
5. Übermitteln Sie Ihre Wahlkarte an die zuständige Bezirkswahlbehörde (zB per Post oder persönlich abgeben). Das **Porto** wird - gleichgültig, ob Sie vom Inland oder vom Ausland wählen - **vom Bund bezahlt**.

Hotline zur EU-Wahl:

Für Fragen zur Europawahl 2009 (zB betreffend die Stimmabgabe im Ausland oder betreffend die Eintragung von Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreichern in die Europa-Wählerevidenz) hat das Bundesministerium für Inneres für Sie eine Hotline eingerichtet: 01/53126-2700.

Amtlicher Stimmzettel

für die Wahl der
österreichischen Mitglieder
des Europäischen Parlaments
am 7. Juni 2009

Liste Nr.	Für die gewählte Partei im Kreis ein X einsetzen!	Kurz- bezeichnung	Partei- bezeichnung	Bezeichnung eines Bewerbers (einer Bewerberin) durch den Wähler (die Wählerin)
1	☐	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs	
2	☐	ÖVP	Österreichische Volkspartei	
3	☐	MARTIN	Liste „Dr. Martin – für Demokratie, Kontrolle, Gerechtigkeit“	
4	☐	GRÜNE	Die Grünen – Die Grüne Alternative	
5	☐	FPÖ	Freiheitliche Partei Österreichs	
6	☐	KPÖ	Kommunistische Partei Österreichs – Europäische Linke	
7	☐	JuLis	Junge Liberale Österreich	
8	☐	BZÖ	BZÖ – Mag. Ewald Stadler	

Abendblau und Morgentod!

Klar im Kopf, sicher unterwegs

Insgesamt wurden 259 Personen bei Unfällen mit mindestens einem alkoholisierten Lenker im Vorjahr verletzt. „Der Großteil der bei Alkoholunfällen verletzten oder getöteten Verkehrsteilnehmer waren zum Unfallzeitpunkt nüchtern“, weist DI Dr. Rainer Kolator, Leiter des KfV in Salzburg, auf die Tatsache hin, dass bei Alkoholunfällen meist unschuldige nüchterne Verkehrsteilnehmer mit ins Verderben gerissen werden.

Alkohol und Drogen:

Schwerpunkt des Salzburger Landesverkehrssicherheitsprogramms „Unter Alkoholeinfluss steigt das Unfallrisiko um ein Vielfaches, bereits mit 0,8 Promille ist das Unfallrisiko fünfmal höher als nüchtern.“

„Im neuen Salzburger Verkehrssicherheitsprogramm wurde als ein Ziel die Reduktion der Unfälle mit alkoholisierten Beteiligten um 20 Prozent bis 2012 festgelegt“, so Verkehrsreferent LH-Stv. Dr. Wilfried Haslauer. „Um dieses ehrgeizige Ziel zu erreichen, ist ein Bündel von Maßnahmen notwendig.“

Die Verkehrsüberwachung ist dabei ein wichtiger Beitrag“, erläutert Oberst Friedrich Schmidhuber, Leiter der Landesverkehrsabteilung.

Wie blau sind Salzburgs Autolenker?

„Das KfV begrüßt den flächendeckenden Einsatz der Vortestgeräte, da mit diesen wesentlich mehr Lenker kontrolliert werden können. Für Lenker, die unbeeinträchtigt unterwegs sind, ist das ein doppelter Vorteil: Einerseits sind sie sicherer unterwegs, da mehr alkoholisierte Fahrer aus dem Verkehr gezogen werden und andererseits dauern Kontrollen nicht alkoholisierten Lenker nur mehr wenige Minuten“, sagt Rainer Kolator.

Vom 1. Jänner bis 31. März 2009 wurden 30.000 Vortests und 1.370 Alkotests durchgeführt. Im Rahmen der Verkehrssicherheitsaktion des Landes Salzburg widmet sich die Polizei im Jahr 2009 besonders dem Lenken im beeinträchtigten Zustand.

„Neben der Alkoholisierung sind dabei sowohl der Suchtgiftkonsum als auch die legale und illegale Medikamenteneinnahme Thema. Dabei sind insbesondere Information und Aufklärung von großer Bedeutung“, so Friedrich Schmidhuber.



Alkoholunfälle in Salzburg

Im Bundesland Salzburg ist die Zahl der Verletzten durch Alkoholunfälle im Jahr 2008 um sechs Prozent gesunken, dabei wurden vier Personen getötet (ein Alkolenker und drei nüchterne Verkehrsteilnehmer). Zugenommen haben die Alkoholunfälle in den Bezirken Salzburg Umgebung und Zell am See, in allen anderen Bezirken waren die Alkoholunfälle rückläufig. 33 Prozent der Unfälle mit alkoholisierten Lenkern ereigneten sich in der Stadt Salzburg, 26 Prozent im Flachgau.

Der Anteil der verletzten alkoholisierten Lenkerinnen ist im Jahr 2008 im Bundesland von 11 auf 19 Prozent gestiegen, trotzdem handelt es sich bei den „typischen“ Alkolenkern um junge Männer. Die meisten Alkoholunfälle waren am Samstag und Sonntag zu verzeichnen, vor allem zwischen 22 Uhr und Mitternacht. Hauptbeteiligte waren junge Männer. Mehr als ein Drittel der verletzten Alkolenker waren unter 25 Jahre alt.

Erfreulicherweise hat die Zahl der Unfälle mit jungen Alkolenkern 2008 um zehn Prozent abgenommen.

Information des Kuratoriums für
Verkehrssicherheit (KfV)

Ehrenamt gibt Sinn

Sie wollen sich engagieren ...

Besuche, „einfach nur reden“ mit Menschen, welche vielleicht aus verschiedensten Gründen wenig Kontakt haben oder kleinere Hilfeleistungen im Alltag brauchen, wie z. B. einkaufen gehen, vorlesen oder gemeinsam Karten spielen ...

Das kann für Ihr Gegenüber von unschätzbarem Wert sein.

Sie suchen ...

Hilfe in Ihrem Alltag für sich, Ihre Familie, Ihre Freunde oder jemanden, den Sie kennen?

Das Caritas Zentrum Zell am See möchte Unterstützung anbieten, wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Unter dem Namen „**Ehrenamt gibt Sinn**“ vermittelt das Caritas Zentrum Zell am See seit März 2009 nun Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen, an Menschen, die wiederum viel allein sind oder vielleicht Unterstützung im Alltag bräuchten.

Das Caritas Zentrum sucht nun für eine 68 jährige Frau jemanden, der bereit ist sie an einem Nachmittag in der Woche von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr zu betreuen.

Die Dame ist an Alzheimerdemenz erkrankt und wohnt seit kurzem im Seniorenwohnheim Maishofen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen **Frau Hinterstoisser** und **Frau Maroschek** vom Caritas Zentrum Zell am See unter der Tel-Nr.: 06542/72933-10 zur Verfügung.



Caritas
Evangelische Seelsorge
Zentrum
Zell am See

Willkommen, Babys!

Zehentner Fabian,
am 31.03.2009

Nicka Lukas,
am 30.03.2009



Reichkender Tamara,
am 25.03.2009

Gaube Anna Lena,
am 07.04.2009

Wartbichler Nina,
am 25.03.2009

Streitberger Andreas Georg,
am 23.05.2009

Rasenmähzeiten - Ruhezeiten

Immer wieder kommt es zu Lärmbelästigungen durch Rasenmähen, Holzarbeiten und dergleichen. Das Rasenmähen ist zu folgenden Zeiten *nicht* erlaubt:

Montag bis Samstag:

12:00 - 14:00 Uhr

20:00 - 06:00 Uhr

Sonn- und Feiertage:

ganztägig.

Wir ersuchen alle Bürger, sich an diese Ruhezeiten zu halten!

Wöchentliche Veranstaltungen 2008/2009

Tourismusverband Maishofen (TVM)

Geschäftsführer: Thomas Weissbacher; Obmann: Helmut Fersterer
**Tel.: 06542/68318, Fax: 06542/68318-8, Internet: www.maishofen.com,
 E-Mail: info@maishofen.com**

Jeden Montag (08.06. bis 21.09.):

Schnupper Bogenschießen auf 3D-Ziele. Einführung ins Bogenschießen, anschließend selbstständiges Probieren auf dem Schießgelände.

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr beim Glemmerhof in Viehhofen. Keine Anmeldung nötig.

Jeden Montag (15.06. bis 28.09.):

Fackelwanderung mit Einkehr und Besichtigung einer Schlosskapelle. € 3,50 für die Fackel incl. 1 Getränk.

Treffpunkt: 20:30 Uhr beim TVM, Dauer ca. 1,5 Stunden. Anmeldung bis 17:00 Uhr beim TVM.

Jeden Mittwoch (10.06. bis 07.10.):

Geführte Wanderung

Treffpunkt: 08:15 Uhr beim TVM. Information sowie Anmeldung bis Dienstag 17:00 Uhr beim TVM.

Jeden Mittwoch (01.07. bis 26.08.):

Zeller Sommernachtsfest ab 19:00 Uhr in Zell am See.

Jeden Freitag (10.07. bis 21.08.):

Maishofner Kindernachmittag mit Spiel und Spaß, Kinderschminken, Hüpfburg, Musik und Ponyreiten beim Dorfbrunnen, 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr.

Pensionistenverband Maishofen

Obmann Julian Mitterlindner, Tel. 06542/68 343

Jeden Dienstag: 13:00 Uhr Kegeln im Gasthof Unterwirt

Jeden Donnerstag: 14:00 Uhr Stüberlbetrieb im Mehrzweckraum des Kindergartens, Kartenspiel und gemütliches Beisammensein

Sportklub Maishofen

Obmann Ing. Klaus Dick, Tel.: 06542/68 857, Fax: 06542/68 857-7, Internet: www.skm.at, E-Mail: office@skm.at

Ab Anfang Mai bis Mitte September:

Jeden Montag: LAUFTREFF und Nordic Walking (Nordic Walking, Trimm Trab, Langsamlauf, Dauerlauf)

Treffpunkt um 19:00 Uhr beim Sportplatz.

Ab Mai bis Mitte September:

Jeden Mittwoch: Mountainbike-Radtouren

Treffpunkt/Abfahrt 18:00 Uhr beim Postplatz
 (jeweils Tourinfo: 06542/68 070 oder 0664-202 24 45)

Schützengesellschaft Maishofen

Oberschützenmeister Christian Neumayr, Tel. 0664/382 64 86

Schützenmeister Georg Schachner, Tel. 06542/80 190

Luftgewehrschießen im „Postwirtschaftler“.

Training jeden Montag ab 18:00 Uhr bzw. nach tel. Vereinbarung mit Schützenmeister Georg Schachner.

Veranstaltungskalender		
Juni		
FR 05.06.2009	20,00 Uhr	Culturkreis Maishofen, Lesung mit Peter Bläckner im Schloß Kammer "Starke Sätze ..." (Zusammenarbeit mit der Hauptschule Maishofen) 1. Teil: "Schreibwerkstatt" mit Schülern der HS, 2. Teil: "Aus dem Innergebirg" Lesung seiner Pinzgauer Geschichten und kabarettistische Lieder
SA 06.06.2009	09,00 bis 17,00 Uhr	Schützengesellschaft Maishofen, traditionelles Feuerstutzenschießen, Schloss Kammer
SO 07.06.2009	10,00 Uhr	Naturfreunde Maishofen, Wanderung zur NaturfreundeHütte, Abfahrt 10,00 Uhr
SO 07.06.2009	10,00 Uhr	Pfarre Maishofen, Patrozinium in der Prielaukirche
SO 07.06.2009		"Internationaler Glocknerkönig 2009", das Radevent auf der Großglockner Hochalpenstraße für Rennrad und Mountainbike, Radrennen für jedermann (Info: www.glocknerkoenig.com)
DO 11.06.2009		Pfarre Maishofen, Fronleichnam
DO 11.06.2009		Trachtenmusikkapelle Maishofen, Musikausflug (11.06. bis 14.06.)
DO 11.06.2009	19,30 Uhr	Edelweisen, Brauchtum und Tradition am Ufer des Zeller See´s, Zell am See
FR 12.06.2009		VS und HS Maishofen, schulfrei (autonomer Tag)
DI 16.06.2009	20,00 Uhr	Big Band des Musikums Zell am See, Konzert am Kirchhamer Dorfplatz
MI 17.06.2009	10,00 Uhr	Seniorenbund Maishofen, Wanderung zur Jausenstation Stablberg
MI 17.06.2009	07,00 Uhr	Pfarre Maishofen, Pfarrwanderung - Heutal Sonntagshorn - Abfahrt 07:00 Uhr Postamt
DO 18.06.2009	20,00 Uhr	Culturkreis Maishofen, "Netnakisum", Konzert - Die ganz normale Revolte gegen den Strich, Aula der Hauptschule
SA 20.06.2009		Sportklub Maishofen, Sonnwendfeurbrennen auf der Schwalbenwand
SA 20.06.2009		Naturfreunde Maishofen, Sonnwendfeurbrennen auf der Sausteige, Treffpunkt 16,00 Uhr auf der NF-Hütte
SO 21.06.2009	13,00 Uhr	Pfarre Maishofen, Seniorennachmittag - Ausflug nach Embach, Treffpunkt 13,00 Uhr Pfarrkirche, (bitte Anmeldung bei Gertrud Neumayr, 06542/68541)
MO 22.06.2009		HS Maishofen, Projektwoche der 1. Klassen zum Nationalpark - Neukirchen (22.06. bis 26.06.)
DI 23.06.2009	19,00 Uhr	Pfarre Maishofen, Wetterherrenbeten in Lahntal
DO 25.06.2009		Seniorenbund Maishofen, Bezirkswanderung zum Moserboden in Kaprun
DO 25.06.2009	20,00 Uhr	Culturkreis Maishofen, Teddy Podgorski, "Geschichten aus dem Hinterhalt", Aula der Hauptschule
DO 25.06.2009	20,00 Uhr	Musikantenstammtisch, Schloss Kammer, Fam. Neumayer
SO 28.06.2009		Pfarre Maishofen und Orgelverein Maishofen, Orgelfest
SO 28.06.2009		Radeln in der Pinzgauer Genussregion - Programm lt. Ausschreibung

Juli		
MI 01.07.2009	09,00 Uhr	Pensionistenverband Maishofen, Wanderung, Saalalm Hinterglemm, Abfahrt 09,00 Uhr
SA 04.07.2009	09,00 Uhr	Plattenwerferverein Maishofen, "Helmuth-Rager-Gedächtnis-Turnier", 8-er, PW-Anlage
SA 04.07.2009	13,00 bis 17,00 Uhr	Schützengesellschaft Maishofen, Vereinsmeisterschaft Kleinkaliber und Jahreshauptversammlung (ca. 19,30 Uhr)
SA 04.07.2009	07,00 Uhr	Naturfreunde Maishofen, Radtour nach Salzburg, Treffpunkt beim Parkplatz der Volksschule Maishofen um 7,00 Uhr
SA 04.07.2009		Sportklub Maishofen, Radtag Kaprun Hochgebirgsstauseen
SO 05.07.2009	10,00 Uhr	WM-Stüberl, Familie Wallner, Frühschoppen mit den "Alpenkrachern"
SO 05.07.2009		Sportklub Maishofen, Sektion Radsport, 2. Tagesausflug Glocknerstraße -Edelweißspitz; Tourinfo Tel. 06542/68070 oder 0664/2022445 sowie www.skm.at

MI 08.07.2009	15,00 Uhr	Seniorenbund Maishofen, Seniorenrunde, Gh. Stiegernigg in Viehhofen
FR 10.07.2009		VS und HS Maishofen, Schulschluss
FR 10.07.2009	07,45 Uhr	Pfarre Maishofen, Schulschlussmesse für Hauptschule
FR 10.07.2009	09,00 Uhr	Pfarre Maishofen, Schulschlussmesse für Volksschule
SO 12.07.2009		Maxi-Halbmarathon - Bruck
SO 12.07.2009	20,00 Uhr	Trachtenmusikkapelle Maishofen, 1. Platzkonzert, Musikpavillon
MO 13.07.2009		Naturfreunde Maishofen, Kindertage auf der NaturfreundeHütte (13.07. bis 15.07.), genaueres wird durch NF bekanntgegeben
FR 17.07.2009		Naturfreunde Maishofen, Beginn des Schwimmkurses, siehe NF-Aushang
SA 18.07.2009	14,00 Uhr	1. Zeller Seefest, Sportseefest mit Flugshow und Brillantfeuerwerk in Zell am See
SO 19.07.2009	10,00 Uhr	Tourismusverband Maishofen, Musikwanderung auf die Kammereggalm, Treffpunkt Schloss Kammer
SO 19.07.2009	20,00 Uhr	Trachtenmusikkapelle Maishofen, 2. Platzkonzert, Musikpavillon
MI 22.07.2009	15,00 Uhr	Seniorenbund Maishofen, Seniorenrunde, Gasthaus Hammerschmidt
DO 23.07.2009	20,00 Uhr	Musikantenstammtisch, Fam. Neumayer, Schloss Kammer
SA 25.07.2009	14,00 Uhr	3. Jakobi-Dorffest Maishofen, Brauchtumsgruppen, Handwerks-vorführungen, Spaß, Kinderanimation, <u>traditionelle Gastronomie und Live Gruppen</u>
SO 26.07.2009	17,00 Uhr	Culturkreis Maishofen, Straßentheater "Olympia" von Franz Molnar, Dorfplatz
FR 31.07.2009	06,30 Uhr	Pfarre Maishofen und Orgelverein Maishofen, Orgelfahrt zum Orgelbauer Lenter nach Sachsenheim, Abfahrt um 6,30 Uhr beim Postamt (31.07. bis 01.08.)

August

SA 01.08.2009		2. Zeller Seefest mit Riesen-Brillantfeuerwerk in Zell am See
SO 02.08.2009	08,00 Uhr	Pfarre Maishofen, Gottesdienst in der Pfarrkirche
SO 02.08.2009	11,00 Uhr	Pfarre Maishofen/Viehhofen, Bergmesse auf der Sausteige
SO 02.08.2009	10,00 Uhr	Tourismusverband Maishofen, Maishofner Almfest mit Musikwanderung auf die Kammereggalm. Treffpunkt Schloss Kammer
SO 02.08.2009	20,00 Uhr	Trachtenmusikkapelle Maishofen, 3. Platzkonzert, Musikpavillon
MI 05.08.2009	08,00 Uhr	Pensionistenverband Maishofen, Wanderung, Habachtal, Abfahrt mit Auto 8,00 Uhr
FR 07.08.2009		Sportklub Maishofen, Sektion Radsport, Glockner Mondschein Radtour
FR 07.08.2009		Hinterglemm Bauernmarkt (07.08. bis 09.08.)
SA 08.08.2009		Trachtenmusikkapelle Maishofen "Tag der Blasmusik"
SA 08.08.2009	13,00 bis 17,00 Uhr	Schützengesellschaft Maishofen, Mannschaftsschießen, Schloss Kammer
SA 08.08.2009		Kitzsteinhorn Snowclimb (mit dem Rad zur Häuslalm)
SO 09.08.2009	08,00 Uhr	Naturfreunde Maishofen, Wanderung zur Oberkaser-Alm, Treffpunkt Lindling-Alm in Hinterglemm um 8,00 Uhr
SO 09.08.2009	14.30 Uhr	Hotel Victoria, Oldtimer-Traktoren-Treffen, Hotel Victoria
DI 11.08.2009	19,30 Uhr	BMX Weltrekordversuch durch den 6-fachen Weltmeister Marco Höss. Vorprogramm durch die Big Band des Musikums Zell am See, Maishofner Dorfplatz

MI 12.08.2009	09,00 Uhr	Seniorenbund Maishofen, Fahrt und Wanderung zur Schaunbergalm in Niedernsill, Abfahrt 9,00 Uhr
DO 13.08.2009		Sportklub Maishofen, Sektion Tennis, Beginn der Tennis-Klubmeisterschaften (13.08. bis 23.08.)
FR 14.08.2009	19,00 Uhr	Pfarre Maishofen, Vorabendmesse mit Kräuterweihe, Pfarrkirche
SA 15.08.2009	11,00 Uhr	Pfarre Maishofen, Bergmesse auf der Schwalbenwand, musikalische Umrahmung durch die Trachtenmusikkapelle Maishofen
SO 16.08.2009	20,00 Uhr	Trachtenmusikkapelle Maishofen, 4. Platzkonzert, Musikpavillon
MO 17.08.2009		Trachtenmusikkapelle Maishofen, Jungmusikerseminar in der Astenschmiede/Rauris (17.08. bis 21.08.)
DO 20.08.2009	09,00 Uhr	Rinderzuchtverband Salzburg, Versteigerung weibliche Tiere (FL, PI, HF)
SA 22.08.2009	13,00 Uhr	Plattenwerferverein Maishofen, Vereine- und Betriebeturnier, PW-Anlage
SO 23.08.2009	20,00 Uhr	Trachtenmusikkapelle Maishofen, 5. Platzkonzert, Musikpavillon
MI 26.08.2009		Hotel Victoria, Mercedes-SL-Cabrio-Treffen (26.08. bis 30.08.), Hotel Victoria
DO 27.08.2009 FR 28.08.2009	20,00 Uhr	Anton-Faistauer-Forum, Theaterprojekt von HC Artmann - "Flieger, grüß mir die Sonne ...", gespielt und gesungen von den Mitgliedern des Kollegiums Kalksburg & Johanna Orsini-Rosenberg; am DO 27.08. und FR 28.08.2009 , Schloss Kammer - Rossstall
SA 29.08.2009		Trachtenmusikkapelle Maishofen, Sommerabschlusskonzert mit Jugendblasorchester
SO 30.08.2009		Sportklub Maishofen, Sektion Radsport, 3. Tagesausflug, Tourinfo Tel. 06542/68070 oder 0664/2022445 sowie www.skm.at

SUPRA - Müllentsorgung

Einfach und praktisch, Geld sparen und die Umwelt schonen indem Sie Papier und Verpackungsglas getrennt sammeln. Nur so kann aus Altpapier wieder neues Papier und aus Altglas wieder neues Verpackungsglas werden. Das spart Rohstoffe, Energie und letztlich Geld. Mit den neuen Vor-Sammel-taschen ist das Sammeln von Altpapier und Altglas noch einfacher. Papier in die rote Tasche, Glas in die grüne Tasche.

Wenn sie gefüllt sind, einfach zum Sammelbehälter tragen, entleeren und wieder befüllen. Die stabilen Sammel-taschen haben eine Tragkraft von 30 Kilogramm.

Erhältlich beim Recyclinghof Ihrer Gemeinde und im Gemeindeamt. Fragen zur Abfalltrennung beantwortet Ihnen Herr Branstätter Mathias, erreichbar unter der Tel. Nr: 0664/ 133 96 58.



Im Bild oben: Die rote und grüne SUPRA-Tasche.

Volksbegehren: "STOPP dem Postraub"



Eintragungszeitraum von 27. Juli bis 3. August in ihrer Gemeinde!

Wir fordern:

Aufrechterhaltung der Infrastruktur und dadurch Sicherung von Postdienstleistungen zu gleichen Bedingungen für die gesamte Bevölkerung. Novellierung des Postgesetzes und Erhebung in den Verfassungsrang; Fixierung von mindestens 1300 Postfilialen im Postgesetz welche durch die Post AG zu führen sind. Schaffung von rechtlichen Rahmenbedingungen die auch nach der Liberalisierung Brief einen fairen Wettbewerb sicherstellen.

Es geht um ihr Postamt, es geht um ihren Zusteller! Die Post AG und das Postmarktgesetz sehen vor, dass jeder Postpartner ein Postamt ersetzen kann. Doch was bedeutet das für Sie als Bürger? Sie bekommen nur einen Bruchteil der Dienstleistungen angeboten. Sie können beim Postpartner Briefmarken kaufen ein Paket aufgeben und benachrichtigte Sendungen abholen. Finanzdienstleistungen, Telekomprodukte usw. – Fehlanzeige!!

Im Bereich der Briefzustellung sollen letztendlich alle Zustelleistungen von Privaten gemacht werden. Billigarbeitskräfte aus den neuen EU Staaten sollen dafür eingesetzt werden. Ihr Briefträger, der alle Besonderheiten seiner Zustelltour kennt, einfach ersetzt werden. Welche Qualität hier geboten wird, hat man bereits bei den Paketzustellern gesehen. Und wenn es die Firmen (siehe Hermes) nicht mehr schaffen am Land die Pakete zuzustellen, dann geben die Firmen sie einfach wieder der Post zurück. Noch gibt es sie die Post und die Postzustellung. Aber sie ist in Gefahr!

Mit ihrer Unterschrift in ihrer Gemeinde welche sie von 27. Juli bis 3. August abgeben können, helfen auch sie mit, die noch bestehenden Postämter zu retten und ihren Briefträger auch weiterhin behalten zu können.

Die Post AG ist nach wie vor ein wirtschaftlich sehr erfolgreiches Unternehmen. Es ist einfach nicht notwendig gesunde Strukturen zu zerschlagen.



GEMEINDEBÜCHEREI Maishofen
im Stiegerschlössl

Bücherflohmarkt

**Maishofner Dorffest,
am 25. Juli 2009**

**und zu den Öffnungszeiten der
Bücherei im Juli und August
im Stiegerschlössl**

Sie können Ihre alten Bücher im Juli in der
Gemeindebücherei im Stiegerschlössl abgeben.
Beim Maishofner Dorffest am **25. Juli** werden die Bücher
zum Verkauf angeboten.

Im Juli und August können Sie während der Öffnungszeiten
in der Bibliothek in Ruhe in unseren
Flohmarktkisten stöbern.

1 Buch - 1 Euro!

Beim Kauf von drei Büchern ist das vierte Buch gratis!

Öffnungszeiten:

Montag, Freitag 17:00 – 19:00 Uhr

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

Dienstag 10:00 – 11:00 Uhr

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.maishofen.bvoe.at !

Unser Angebot:

Bücher, Zeitschriften, CDs,
Hörbücher, Spiele, CD-Roms,
DVDs, Internet

Freiluftkino Maishofen

Freitag 17. Juli 2009 - 20.30 Uhr - Pavillion Maishofen

Die Fälscher

Im Konzentrationslager Sachsenhausen wurden Häftlinge gezwungen, US Dollars und englische Pfundnoten zu fälschen, um die britische Wirtschaft zu schwächen.

Salomon Sorowitsch ist der König der Geld-Fälscher, in einer Welt der Ganoven, Gigolos und leichten Mädchen. Das Leben ist ein Spiel und das dazu notwendige Geld druckt sich Sorowitsch selbst. Dank viel Pragmatismus und noch mehr Kreativität ist er auf der schönen und sicheren Seite des Lebens. Scheinbar. Denn 1944 wird Sorowitsch in das KZ Sachsenhausen überstellt. Er wird zur Schlüsselfigur eines groß angelegten Geldfälschungsbetriebes. Denn die Nazis wollen die britische Wirtschaft schwächen und brauchen Devisen. Sorowitsch geht den Handel mit dem Bösen ein und tut, was von ihm verlangt wird, um zu überleben. Regisseur Stefan Ruzowitzky hat das Drehbuch nach den Erinnerungen des Zeitzeugen Adolf Burger geschrieben.

- HINWEIS -

**Am 1. August 2009 ist auf Grund
des Zeller Triatlons die**

**Zellerstraße,
Unterreitstraße,
Pointstraße und die
Dechantshofenstraße**

vorübergehend gesperrt.

Impressum-Herausgeber:

Gemeinde Maishofen, Anton-Faistauer-Platz 7, 5751 Maishofen

Tel.: 06542/6 82 13, Fax.: 06542/6 82 13 - 31,

Mail: gemeinde.maishofen@salzburg.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Franz Eder

Redaktion: Johanna Neumayr